

# Der Usedomer Norden



mit den Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,  
Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Jahrgang 05

Mittwoch, den 02. September 2009

Nummer 09



Festumzug aus Anlass des 17. Schützenfestes  
des Schützenvereins „Blau- Weiß Karlshagen

## Amt Usedom-Nord

Möwenstraße 01 - 17454 Ostseebad Zinnowitz  
 Telefon: 038377/730 [www.amtusedom-nord.de](http://www.amtusedom-nord.de)  
 Fax: 038377/73199 E-Mail: [info@amtusedom-nord.de](mailto:info@amtusedom-nord.de)

### Bürgerbüro des Amtes Usedom-Nord

Hauptstraße 40, 17449 Ostseebad Karlshagen  
 Bürgerservice Tel.: 038371/232233  
 Einwohnermeldeamt Tel.: 038371/232234  
 Fax: 038371/232239

### Öffnungszeiten

#### Amt Usedom-Nord und Bürgerbüro Karlshagen

Montag bis Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung

### Sprechzeiten des

#### Amtsvorstehers und der Bürgermeister

<b>Amt Usedom-Nord</b>	donnerstags
Herr Dirk Schwarze	16.00 - 17.30 Uhr
Möwenstraße 01	Tel. 038377/73101
17454 Zinnowitz	

<b>Gemeinde Peenemünde</b>	donnerstags
Herr Rainer Barthelmes	17.00 - 18.00 Uhr
Seniorenclub	Tel. 038371/20238
Feldstraße 12, 17449 Peenemünde	

### Gemeinde Karlshagen

Frau Marlies Seiffert	donnerstags
Touristinformation	16.00 - 18.00 Uhr
Hauptstraße 36, 17449 Karlshagen	Tel. 038371/232232

### Gemeinde Trassenheide

Herr Dirk Schwarze	donnerstags
Haus des Gastes	17.45 - 19.00 Uhr
Strandstraße 36, 17449 Trassenheide	Tel. 38371/263840

### Gemeinde Mölschow

Herr Roland Meyer	donnerstags
Gemeindebüro	17.00 - 18.00 Uhr
Stadtweg 01	Tel. 038377/42638
17449 Mölschow	

### Gemeinde Zinnowitz

Herr Uwe Wulff	freitags
Ärztelhaus	15.30 - 17.30 Uhr
Möwenstraße 02, 17454 Zinnowitz	Tel. 038377/35354

### Schiedsstelle

#### für die Gemeinden Peenemünde, Karlshagen,

#### Trassenheide, Mölschow und Zinnowitz

Karlshagen, Hauptstraße 40 (Bürgerbüro)  
 Herr Thomas Fiebig  
 17449 Karlshagen, Dünenstraße 15  
 Tel. 038371/21407

## Telefonverzeichnis der Amtsverwaltung

### Vorwahl 038377

Zimmer-Nr.		Telefon-Nr.	Fax-Nr.	E-Mail
101	Amtsvorsteher	Dirk Schwarze	73101	kontakt@amtusedomnord.de
201	Leitender Verwaltungsbeamter	Siegfried Krause	73111	s.krause@amtusedomnord.de
202	Sekretariat	Sigrid Schmidt	730	73199 <a href="mailto:info@amtusedomnord.de">info@amtusedomnord.de</a>
			73100	s.schmidt@amtusedomnord.de

### Hauptamt

204	Leiterin Hauptamt	Barbara Schmöcker	73110	b.schmoeker@amtusedomnord.de
213	Lohn/Gehalt	Hannelore Amtsberg	73112	h.amtsberg@amtusedomnord.de
214	Versicherungen/Kita	Renate Wandel	73113	73119 r.wandel@amtusedomnord.de
216	Allg. Verwaltung	Ramona Burghardt	73114	r.burghardt@amtusedomnord.de

### Kämmerei

208	Leiterin Kämmerei	Kerstin Teske	73120	73129 k.teske@amtusedomnord.de
207	Kassenleiterin	Petra Vogler	73121	p.vogler@amtusedomnord.de
	Buchhaltung	Sigrid Meyer	73122	s.meyer@amtusedomnord.de
206	Steuern/Vollstreckung	Uwe Horn	73123	u.horn@amtusedomnord.de
	Steuern/Mieten/Pachten	Renate Kufs	73124	r.kufs@amtusedomnord.de
205	Fördermittel	Regina Walther	73125	r.walther@amtusedomnord.de
210	Liegenschaften	Monique Bergmann	73126	m.bergmann@amtusedomnord.de

### Ordnungsamt

203	Leiter Ordnungsamt	Bernd Meyer	73130	73139 b.meyer@amtusedomnord.de
109	Standesamt/Friedhofsangel.	Heike Wagner	73131	h.wagner@amtusedomnord.de
102	Öffentl. Sicherheit/Ordnung	Manuela Suhm	73132	m.suhm@amtusedomnord.de
102	Pass-/Melde-/Gewerberecht	Kerstin Blümchen	73133	k.bluemchen@amtusedomnord.de
215	Wohngeld/Fundbüro	Angelika Klatt	73134	a.klatt@amtusedomnord.de
001	Politessen Zinnowitz	Dorothea Farin	73135	d.farin@amtusedomnord.de
		Kerstin Dolereit	73136	k.dolereit@amtusedomnord.de
	<b>Bürgerbüro Karlshagen</b>	Ruth Beck	038371/232234	232239 r.beck@amtusedomnord.de
		Kerstin Kühne	038371/232233	k.kuehne@amtusedomnord.de
	Politessen	Anneliese Schulz	038371/232235	a.schulz@amtusedomnord.de

### Bauamt

103	Leiter Bauamt	Reinhard Garske	73140	73149 r.garske@amtusedomnord.de
104	Bauverwaltung/Umwelt	Corina Adrion	73141	c.adrion@amtusedomnord.de
105	Bauleitplanung	Ilona Brandt	73142	i.brandt@amtusedomnord.de
	Bauleitplanung/Umwelt	Daniel Hunger	73143	d.hunger@amtusedomnord.de
106	Beitragsrecht	Manuel Schneider	73144	m.schneider@amtusedomnord.de
	Hoch-/Tiefbau	Bärbel Köppe	73145	b.koeppe@amtusedomnord.de

Die nächste Ausgabe Der Usedomer Norden  
erscheint am  
Mittwoch, dem 14.10.2009  
Redaktionsschluss: 5.10.2009

## Amtliche Bekanntmachungen

### Stellenausschreibung

Im Amt Usedom-Nord ist ab dem **01.11.2009** die Stelle im

#### Sekretariat der Amtsverwaltung in Vollzeit

zu besetzen.

#### Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen

- die Wahrnehmung von Organisations-/Sekretariatsaufgaben, incl. Postverkehr, Besucherempfang und Betreuung
- die Koordinierung von Terminen, die Vorbereitung zentraler Veranstaltungen
- selbstständige Erledigung des Schriftverkehrs für den Amtsvorsteher-/Leitenden Verwaltungsbeamten nach Diktat bzw. nach Stichpunkten
- Akten- und Vorgangsführung, einschließlich Dokumentation
- Unterstützung des Amtsvorstehers/Leitenden Verwaltungsbeamten in allen organisatorischen und administrativen Belangen
- Wahrnehmung des Sitzungsdienstes für den Hauptausschuss und den Amtsausschuss des Amtes Usedom-Nord

#### Wir erwarten von Ihnen

- fundierte Ausbildung als Fachangestellte/-r für Bürokommunikation oder vergleichbare Ausbildung
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift,
- sicherer Umgang mit den wichtigsten Office-Anwendungen (insbesondere MS Word, Excel, PowerPoint, Outlook)
- freundliches und sicheres Auftreten, Flexibilität, Kreativität und selbstständiges Arbeiten
- überdurchschnittliches Engagement und Organisationstalent

#### Wir bieten Ihnen

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Einstellung und Bezahlung nach Entgeltgruppe 5 TVöD
- flexible Arbeitszeiten in Abstimmung mit dem leitenden Verwaltungsbeamten

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung schicken Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, lückenlosen Tätigkeitsnachweis, Lichtbild) bis spätestens **18.09.2009** an das

**Amt Usedom-Nord**  
**Möwenstraße 1**  
**17454 Ostseebad Zinnowitz.**

### Sie suchen einen Ausbildungsplatz in der Verwaltung? Dann bewerben Sie sich doch einfach.

Gesucht wird ein freundlicher, aufgeschlossener junger Bewerber, der sorgfältig in der Bearbeitung und sicher im Auftreten ist. Liegen Ihre Interessen vor allem im rechtlichen, sozialen und wirtschaftlichen Bereich? Dann ist der Verwaltungsberuf für Sie die richtige Entscheidung.

Bewerben Sie sich, denn zum **01. August 2010** stellen wir ein

#### eine/n Auszubildende/n zur/zum Verwaltungsfachangestellten.

Die abwechslungsreiche Ausbildung dauert 3 Jahre. Mindestvoraussetzung für die Ausbildung ist ein guter Regional- schulabschluss.

Falls Ihr Interesse geweckt wurde, senden Sie Ihre Bewerbung - bitte ohne Klarsichtfolie und Hefter - mit handgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild und Kopie des letzten Schulzeugnisses **bis zum 11.09.2009** an:

**Amt Usedom-Nord**  
**Der Amtsvorsteher**  
**Möwenstraße 1**  
**17454 Ostseebad Zinnowitz**

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schmöcker gern unter Telefon 038377/73-110 zur Verfügung.

### Bundestagswahl 2009

Am 27. September 2009 finden die Wahlen zum 17. Deutschen Bundestag statt. Die Briefwahlunterlagen werden ab dem 7. September versandt.

Entsprechend § 66 Abs. 4 der Bundeswahlordnung sind die Leitungen von Krankenhäusern, Altenheimen, Altenwohnheimen, Pflegeheimen, Erholungsheimen, sozialtherapeutischen Anstalten, Justizvollzugsanstalten und Gemeinschaftsunterkünften verpflichtet, einen Raum zu bestimmen und auszustatten, der für die Ausübung der Briefwahl geeignet ist. Dabei ist den Wahlberechtigten bekannt zu geben, in welcher Zeit der Raum für die Ausübung der Briefwahl zur Verfügung steht. Die Einrichtung des Raumes muss so beschaffen sein, dass der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Wahlumschlag gesteckt werden kann. Auf der Grundlage des § 66 Abs. 5 der Bundeswahlordnung weise ich, als zuständige Gemeindebehörde, die Leitungen der Einrichtungen im Gemeindegebiet auf die Regelungen des § 66 Abs. 4 Bundeswahlordnung hin.

Es wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass zur Wahl am 27.09.2009 keine Sonderwahlbezirke (§ 61 BWO) eingerichtet werden.

*D. Schwarze*  
**Gemeindewahlbehörde**

**Bekanntmachung**  
**der Gemeindebehörde**  
**über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen**  
**für die Wahl zum Deutschen Bundestag**  
**am**  
**27. September 2009**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl

a) für die Wahlbezirke der Gemeinden

Zinnowitz, Karlshagen, Trassenheide, Mölschow und Peenemünde

wird in der Zeit vom

Datum  
07. September 2009  
(20. Tag vor der Wahl)

bis

Datum  
11. September 2009  
(16. Tag vor der Wahl)

– während der allgemeinen Öffnungszeiten –

Ort der Einsichtnahme

in der Amtsverwaltung des Amtes Usedom-Nord, Möwenstraße 1, Zimmer 102, 17454 Zinnowitz

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 21 Abs.5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften des Landesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

**Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder für diese einen Wahlschein hat.**

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis 16. Tag vor der Wahl,

spätestens am

Datum  
11. September 2009  
(16. Tag vor der Wahl)

bis

12.00 Uhr

Uhr, bei der Gemeindebehörde <sup>4)</sup>

Anschrift:

in der Amtsverwaltung des Amtes Usedom-Nord, Möwenstraße 1, Zimmer 102, 17454 Zinnowitz

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens

Datum  
6. September 2009  
(21. Tag vor der Wahl)

eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer den Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Wahlkreis

Bundestagswahl:  
16 ( Greifswald-Demmin-Ostvorpommern )  
(Nr. und Name)

- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises  
oder
- durch **Briefwahl**

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung

(bis zum 

Datum <b>06. September 2009</b>
------------------------------------

)

21. Tag vor der Wahl

oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung

(bis zum 

Datum <b>11. September 2009</b>
------------------------------------

) versäumt hat, oder

16. Tag vor der Wahl

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 

Datum <b>25. September 2009</b>
------------------------------------

 18.00 Uhr,

(2. Tag vor der Wahl)

bei der Gemeindebehörde schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte der Gemeinde Zinnowitz können aus den unter Nummer 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindewahlbehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum  
Zinnowitz, den 02. September 2009

Die Gemeindebehörde  
D. Schwarze

## Wahlbekanntmachung

1. Am

**27. September 2009**

findet die **Wahl zum 17. Deutschen Bundestag** statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2.0 Die **Gemeinde Ostseebad Zinnowitz** wird in zwei Wahlbezirke eingeteilt..

<b>Wahlbezirk 001</b> Der Wahlraum wird im	Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Zinnowitz Versamlungsraum der Amtsverwaltung	eingrichtet.
<b>Wahlbezirk 002</b> Der Wahlraum wird im	Kindertagesstätte Regenbogen, Alte Strandstraße 49, 17454 Zinnowitz Mehrzweckraum der Kindertagesstätte	eingrichtet.

2.1 Die **Gemeinde Karlshagen** wird in zwei Wahlbezirke eingeteilt.

<b>Wahlbezirk 001</b> Der Wahlraum wird im	Eigenbetrieb „Tourismus und Wirtschaft“, Hauptstraße 4, 17449 Karlshagen Versamlungsraum des Eigenbetriebes	eingrichtet.
<b>Wahlbezirk 002</b> Der Wahlraum wird im	Heinrich-Heine Schule, Schulstraße 4, 17449 Karlshagen Aula	eingrichtet

2.2 Die **Gemeinde Trassenheide** bildet einen Wahlbezirk.

<b>Wahlbezirk 001</b> Der Wahlraum wird im	Kurverwaltung, Strandstraße 36, 17449 Trassenheide Versamlungsraum der Kurverwaltung	eingrichtet.
---	---	--------------

2.3 Die **Gemeinde Mölschow** bildet einen Wahlbezirk.

<b>Wahlbezirk 001</b> Der Wahlraum wird im	Gemeindebüro, Stadtweg 1, 17449 Mölschow Gemeindebüro	eingrichtet.
---	--	--------------

2.4 Die **Gemeinde Peenemünde** bildet einen Wahlbezirk.

<b>Wahlbezirk 001</b> Der Wahlraum wird im	Feuerwehrgerätehaus, Museumsstraße 2, 17449 Peenemünde Versamlungsraum der Feuerwehr	eingrichtet.
---	---	--------------

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten spätestens bis zum:

**06. September 2009**

übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der gemeinsame Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses für die Bundestagswahl am Wahltag

um 18.00 Uhr im Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1,  
kleiner Versamlungsraum 17454 Zinnowitz zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese; bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem deren Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien und sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum unbeobachtet gekennzeichnet und in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne gelegt werden, dass die Kennzeichnung von Umstehenden nicht erkannt werden kann.

Ein blinder oder sehbehinderte Wähler kann sich im Wahlraum zur Kennzeichnung des Stimmzettels einer Wahlscheinschablone bedienen. Die Wahlscheinschablone ist vom Wahlberechtigten für die Stimmabgabe persönlich mitzubringen. Wahlscheinschablonen erhalten Blinde oder sehbehinderte Wähler in der Landesgeschäftsstelle des Blinden- und Sehbehinderten – Vereins Mecklenburg-Vorpommern e.V. in 18106 Rostock, Henrik-Ibsen Str. 20 (Telefon: 0381 778980).

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
  - b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindevahlbehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden oder zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann das Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Zinnowitz, 02. September 2009

Die Gemeindebehörde

D. Schwarze

## Informationen der Amtsverwaltung

### Öffnungszeiten Wertstoffhof Zinnowitz, Neuendorfer Weg

Telefon: 038377/36320

#### 01. März bis 31. Oktober

Dienstag	08.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag und Freitag	08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	08.00 bis 14.00 Uhr

#### 01. November bis 28. Februar

Dienstag, Donnerstag und Freitag	08.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	08.00 bis 12.00 Uhr

## Wir gratulieren

*Glückwünsche für die Jubilare der  
Gemeinde Ostseebad Zinnowitz*



#### im Monat Oktober 2009

Weichert, Ingrid	70. Geburtstag
Braumann, Horst	80. Geburtstag
Vollmer, Hannelore	70. Geburtstag
Leichsenring, Werner	75. Geburtstag
Lungwitz, Elfriede	95. Geburtstag
Herde, Anna	80. Geburtstag
Erdmann, Christa	75. Geburtstag

## Kulturnachrichten



**Ostseebad Trassenheide  
14. Heimatfest**



**am Samstag, dem 05.09.2009,  
von 14.00 Uhr - 24.00 Uhr**

**auf der Festwiese vor der Metallbau GmbH**

14.00 Uhr	Feierliche Eröffnung durch unseren Bürgermeister Dirk Schwarze sowie Kurdirektor Werner Burghardt
14.00 - 15.00 Uhr	Musikalische Eröffnung durch das Sund Orchester „Triton“
15.00 - 15.30 Uhr	Volkstanz- & Trachtengruppe „Dei Lieper Winkelschen Danzlüh“
15.30 - 17.00 Uhr	„Lilli und Tinis Wünschebaum“ Ein Kinderanimationsprogramm verbreitet Spaß...
17.00 - 17.30 Uhr	„Karlchenchor“ Chor der Volkssolidarität Karlshagen
18.15 Uhr	Siegerehrungen „Trassenheider Schützenkönig“ und „Trassenheider Stapelkönig“
19.00 - 20.00 Uhr	Magic Show zum Staunen von Ewald F. Grunzke Mit einer „schwebenden Jungfrau“

20.30 - 21.30 Uhr	SCHLAGERSÄNGER GERD CHRISTIAN
21.45 - 22.25 Uhr	Carnevalsclub Karlshagen mit seinen Highlights
22.30 Uhr	Feuerwerk gezündet von der Freiwilligen Feuerwehr Trassenheide

### Wir bieten allen Einwohnern und Gästen ein buntes Programm:

- deftiger Erbseneintopf aus der Gulaschkanone von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Trassenheide ab 12.00 Uhr
- frisch gebackener Kuchen & Kaffee vom Heimatverein „Heideglück“ e.V.
- Beschallung durch DJ Andreas Keil
- ganztags Kinderanimation mit vielen Spielen, Mäusezirkus „Tambolino“, Familienpopgymnastik
- Präsentation Handarbeitstechniken von „Dei Lieper Winkelschen Danzlüh“
- Bungy-Trampolin
- „Palletti Bodyart“ mit Kinderschminken & Tattoos
- Spiel- und Sportgeräte sowie Springburg des CJD Insel Usedom - Zinnowitz & Kreatives der CJD Kindertagesstätte „Kleine Weltentdecker“ Trassenheide
- Keramikmalstraße mit Frau Gisela Groß
- Bastelstraße der Gemeinnützigen Regionalgesellschaft mbh Mölschow
- Experimente der Phänomenta Peenemünde
- Bundespolizei mit dem „Heißen Draht“
- Wettbewerbe: Kistenstapeln, Blumen- und Preisschießen vom Schützenverein „Blau Weiß“ Karlshagen 1990 e. V.
- Glücksradreihen bei Pirat „Hans im Glück“
- ab 18.00 Uhr Lagerfeuer und Schwedenfeuer
- ganztags frisch gebackenes Holzofenbrot
- buntes Markttreiben  
und vieles, vieles mehr ...

**Ihre Kurverwaltung und Ihr „Heimatverein Heideglück“ e. V. des Ostseebades Trassenheide laden Sie recht herzlich ein!**



*Familienland MV*  
Geprüfte Qualität  
zertifiziert bis 2011



## Veranstaltungen des HTI Peenemünde

### September 2009

- 03.09.09  
18.00 Uhr **„Die 725-jährige Ortsgeschichte Peenemündes“**  
Vortrag von Dr. Hans Knopp, HTI Peenemünde
- 10.09.09  
18.00 Uhr **„Die Sonne - Mythos und Raumfahrtforschung“**  
Vortrag von Dipl.-In. Axel Kopsch, Internationaler Förderkreis für Raumfahrt
- 17.09.09  
18.00 Uhr **„Peenemünde und die Geheimwaffen des Dritten Reiches“**  
Vortrag von Manfred Kanetzki, HTI Peenemünde

### Angebote für den Jugendclub Zinnowitz im Monat September 2009



- 02.09.2009**  
14.00 Uhr Wir backen frische Waffeln
- 05.09.2009**  
18.00 Uhr Gesprächsrunde im Club zu aktuellen Themen!
- 09.09.2009**  
17.00 Uhr Wir treffen uns zum Minigolf in Zinnowitz
- 10.09.2009**  
17.30 Uhr Kinobesuch Eurer Wahl
- 12.09.2009**  
16.00 Uhr Wir fertigen dekorative Geschenke aus verschiedenen Materialien in Schmucksteinen!
- 16.09.2009**  
14.00 Uhr Backen - heute Joghurttorte mit frischen Früchten!
- 19.09.2009**  
17.00 Uhr Wir grillen auf unserer Terrasse!
- 23.09.2009**  
14.00 Uhr Standvorbereitung zum „Tag der Vereine“ in Zinnowitz
- 25.09.2009**  
14.00 Uhr Kochen - Lasagne mit Gemüse und Hack!
- 26.09.2009**  
16.00 Uhr Billardturnier im Club!
- 30.09.2009**  
17.00 Uhr DVD-Abend

### Veranstaltungen im September/Oktober 2009 im Jugend- und Vereinshaus Trassenheide

- Mittwoch, 02.09.  
14.30 - 16.00 Uhr Feriengeschichten erzählen geschlossene Veranstaltung
- Freitag, 04.09.  
14.30 - 16.00 Uhr Pilze sammeln und Naturquiz geschlossene Veranstaltung
- Mittwoch, 09.09.  
14.30 - 16.00 Uhr Lesestunde - Mein Lieblingsbuch
- Montag, 21.09.  
Rückenschule
- Mittwoch, 23.09.  
14.30 - 16.00 Uhr Tischtennis
- Montag, 28.09.  
Rückenschule
- Mittwoch, 30.09.  
14.30 - 16.00 Uhr Herbstwanderung - Blätter und Früchte sammeln
- Montag, 05.10.  
Rückenschule
- Mittwoch, 07.10.  
14.30 - 16.00 Uhr Gesellschaftsspiele

- Samstag, 10.10. geschlossene Veranstaltung
- Montag, 12.10. Rückenschule
- Mittwoch, 14.10.  
14.30 - 16.00 Uhr Bastelstunde

Weitere Angebote: Tischtennis/Dart, Fitness  
Raumvermietung für Feiern, Versammlungen u. ä.  
nach Terminabsprache Mo. - Do., von 9.00 - 11.00 Uhr

Viel Spaß!

### „Karlchen“ sucht den familienfreundlichsten Gastgeber in Karlshagen

Das Ostseebad Karlshagen gilt als Urlaubsparadies für Familien. Feiner Sandstrand, Fünf-Sterne-Camping im Dünencaamp und ein moderner Hafen bieten viel Abwechslung gerade für Familien. Doch wer bietet die kinderfreundlichste Unterkunft? Wer ist der familienfreundlichste Gastgeber? Hier sind Kinder und Eltern gefragt. Karlchen sucht den kinderfreundlichsten Gastgeber, ein bunter Flyer liegt in Karlshagen an touristischen Eckpunkten aus. In diesem Flyer werden Mädchen und Jungen nach ihrem Alter gefragt, was ihnen an Karlshagen gefällt und was sie verbessern würden. Die Eltern sollen ganz konkret sagen: Ist Ihr Vermieter kinderfreundlich, gibt es gute Freizeitmöglichkeiten für die ganze Familie, wie ist die Lage zum Strand, existiert ein Spielplatz, gibt es kindgerechte Informationen durch Symbole und vieles andere mehr.

Die Flyer können ausgefüllt an der Touristinformation, auf dem Campingplatz, am Hafen oder am Strand beim Strandvogt abgegeben werden. Den Teilnehmern winkt ein Preis. Hier entscheidet das Los. Die Gewinnerfamilie kann beim kinderfreundlichsten Gastgeber des Ostseebades Karlshagen ein Wochenende verbringen.

#### Piratenspektakel begeistert Karlshagener & Gäste

Wo Kapitän Black Bird und seine schaurig anmutenden Gesellen auftauchen, herrscht zwar nicht mehr Angst und Schrecken, wohl aber sehr schnell tolle Stimmung.

Vom 14. bis 16. August war der Strandvorplatz von Karlshagen fest in Piratenhand. Gaukler- und Piratenshow faszinierten die Besucher, denn sie konnten live dabei sein - wie Piraten eine „Stadt“ erobern. Der mittelalterliche Markt gab dem Spektakel eine besondere Note, hier konnten die Gäste bummeln, staunen oder kaufen, für das leibliche Wohl war auch gesorgt.

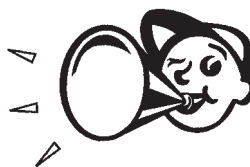
Neben der Piratenshow gab es auch noch weitere kulturelle Highlights zu erleben, so sang am Freitagabend das Roger-Witthaker-Double und am Samstagabend lud die Oldieband „Still Crazy“ zum Tanzen ein. Besonderer Höhepunkt war die Feuershow.

An allen drei Tagen gab es Piraterie zum Anfassen und das für die ganze Familie.

Wir freuen uns schon auf ein neues Abenteuer mit Kapitän Black Bird und seinen gruseligen Gesellen im Jahr 2010.

### Wir ziehen um

#### Neue Öffnungszeiten



Sehr geehrte Karlshagener, sehr geehrte Gäste, endlich ist es so weit, das neue „Haus des Gastes“ in Karlshagen wird eröffnet.

Für den Umzug benötigen wir ein wenig Zeit.

Aus diesem Grund schließt die Touristinformation in der Hauptstraße 36 vom 03. bis 07. September 2009.



In dieser Zeit befindet sich unsere mobile Touristinformation auf dem Parkplatz vor dem „Haus des Gastes“, um Sie mit notwendigen Informationen zu versorgen.

Der Verkauf von Veranstaltungskarten und Internetbuchungen sind in dieser Zeit nicht möglich. Wir bitten um Verständnis.

Ab Dienstag, dem 08. September erwarten wir Sie in den neuen Räumlichkeiten, Hauptstraße 4, zu folgenden Öffnungszeiten:

September	Mo. - Fr.	09.00 - 17.00 Uhr
	Do.	09.00 - 18.00 Uhr
	Sa.	10.00 - 12.00 Uhr
Oktober - April	Mo. - Fr.	09.00 - 17.00 Uhr
	Do.	09.00 - 18.00 Uhr
	Sa.	10.00 - 12.00 Uhr
Mai	Mo. - Fr.	09.00 - 17.00 Uhr
	Do.	09.00 - 18.00 Uhr
	Sa.	10.00 - 12.00 Uhr
Juni/Juli/August	Mo. - Fr.	09.00 - 18.00 Uhr
	Sa./So.	10.00 - 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie,

mit freundlichen Grüßen

### Ihre Touristinformation

## Schul- und Kindergartennachrichten

### Unvergessliche Abschlussparty in Zinnowitz

DANKE zu sagen reicht nicht aus! Das war die witzigste und überraschendste Abschlussfeier, die man je unter dem Vordach der KITA in Zinnowitz erlebt hat.



Was sich die Eltern der jetzigen Schulanfänger hier einfallen ließen, war einfach genial. Zwischen 13.00 und 23.00 Uhr wurde hier genascht, gespielt, gesungen und getanzt, dass sich vor Lachen die Balken bogen.

Beim eigens „einstudierten“ BUSSI-Song der Eltern und der ergreifenden Abschlussrede von Papa Ralf Schwarzenberg, konnten Erzieherin Dana Bussäus und Leiterin Madelaine Eick nicht gegen die Tränen ankämpfen und waren sichtlich gerührt.

Die Freude darüber, dass Frau Bussäus die Kinder nun auch in den Hort begleiten wird, machte aus der Abschluss- eine Übergangsparty und ließ die Stimmung steigen.

Mit verbundenen Augen fuhr sie auf der Laderampe des seit Stunden geparkten LKW aufwärts und wurde mit einem prachtvoll bemalten Stein überrascht, der jetzt seinen Platz in ihrem Garten fand.

Für den Start in die Schule und in den Hort bleibt nur, den Kindern der künftigen Lehrerin (Frau Lucht) und den Horterzieherinnen alles Gute, viele schöne Ideen und eine gute Zusammenarbeit zu wünschen.

### Schulanfang 2009



### Rückblick auf unsere Sommerveranstaltungen im Kneipp-Kindergarten

In diesem Sommer gab es für die Kinder, Erzieher, Eltern und Besucher viele Höhepunkte und Erlebnisse.

Im Mai führten wir einen Wellnessstag für unsere Eltern durch. Hier konnten sich alle von ihren Kindern einmal verwöhnen lassen. Z. B. mit Massagen, Wasser- und Kosmetikanwendungen, Obst- und Kräuterleckereien, selbstgemachten leckeren Tees, tollen duftenden

Seifen und noch viel mehr. Dieser Tag fand bei allen großen Anklang und wird sicher im nächsten Jahr wieder stattfinden.

Im Juni haben wir unsere Schulanfänger mit einem Zuckertütenfest verabschiedet. Es war ein festlicher und rührender Abschied für alle. Vorausgegangen waren vielfältige Projekte. Eine 3-tägige Abschlussfahrt führte uns nach Anklam in den Gesundbrunnen des ASB. Hier übernachteten wir in Zelten, lernten das Leben am und im Teich kennen, erfuhren einiges über unsere einheimischen Fledermäuse, besuchten das Aeronautikum und hatten auch sonst noch viel Spaß.



Allen Kindern hat es großen Spaß gemacht und uns Erwachsenen natürlich auch. Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal bei allen Eltern bedanken, die uns kräftig unterstützt haben bei unseren Aktionen. Sponsoren, die zum Gelingen unserer Projekte beigetragen haben, waren z. B.:

- Usedom Truhe, Frau Kittelmann
- Tee-Laden, Frau und Herr Hennig
- Familie Matthias
- Fundgrube, Herr Eichler
- Eichler's Geschenke und Blumen, Frau Koch
- Volksbank Wolgast
- Sparkasse Vorpommern

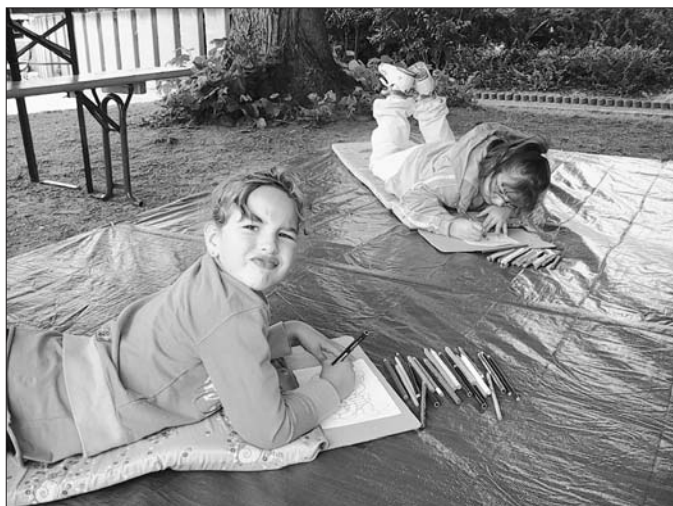
Allen noch mal ein herzliches Dankeschön.



Am 11. Juni startete unser traditioneller Kneipp-Aktionstag mit vielen Aktionen rund um die 5 Säulen der Kneippschen Gesundheitslehre. Das Wetter meinte es gut mit uns und so hatten auch viele Gäste und Einheimische Gelegenheit, zu sehen wie wir mit unseren Kindern die Lehren des Sebastian Kneipp in die Tat umsetzen. Jeder konnte Wasseranwendungen probieren, Entspannung und gesunde Ernährung genießen, experimentieren, sich sportlich bewegen, künstlerisch aktiv werden und unsere leckeren selbstgemachten Marmeladen und Gelees (z. B. Gänseblümchen- und Löwenzahnhonig, Holunderblütensirup, Heidelbeermarmelade u. a.) erwerben.

In der anschließenden Woche gab es dann eine Radtour nach Trassenheide, einen Wandertag, einen Besuch der „Wilden Tiere“ in Trassenheide, einen Besuch der Phänomenta und schließlich noch eine Dschungelparty.





Ein großes Dankeschön auf diesem Weg an alle Vatis, die uns beim Auf- und Abbau der Zelte geholfen haben.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns:

- beim FSV
- bei der Phänomenta
- beim Katurhof Mölschow
- beim Insel Pinsel
- bei den Tanzmiezzen des CKC und bei
- unserem DJ Hendrik, der uns schon oft begleitet hat.

Am 16. Juni führten wir einen Wellnessstag für unsere Senioren des Ortes durch. Auch sie sollten einmal erleben wie entspannend ein Tag im KIGA sein kann. Es waren viele gekommen und alle zeigten sehr viel Interesse für unser Kneipp Gesundheitskonzept.

An dieser Stelle noch eine Vorschau auf unsere nächste Aktion in diesem Monat.

Am 18. September findet um 15 Uhr ein Familiensportfest in der Turnhalle der Schule statt. Hier erfolgt der Ausscheid (oder auch Qualifikation) für das alljährliche Kita Sportfest, welches dann am 26. September stattfindet.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrgemeinde auf der Insel Usedom

Regelmäßige Gottesdienste in den beiden Kirchen der Pfarrei wie folgt:

**„Stella Maris“ - Heringsdorf, Waldbühnenweg 6**

- sonntags: 09.00 Uhr
- dienstags: 09.30 Uhr
- donnerstags: 19.00 Uhr
- samstags: 18.00 Uhr

**„St.-Otto-Heim“, Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29**

- sonntags: 11.00 Uhr
- montags: 07.30 Uhr
- mittwochs: 19.00 Uhr
- freitags: 07.30 Uhr

**Weitere Gottesdienste**

„St.-Otto-Heim“, Zinnowitz, Sonntags zusätzlich um 18.00 Uhr

**Vesper mit Aussetzung**

„St.-Otto-Heim“, Zinnowitz

freitags 19.00 Uhr

**Meditativer Tanz**

„St.-Otto-Heim“, Zinnowitz, Dr.-Wachsmann-Straße 29

Donnerstag, 17.09.2009, 20.00 Uhr

Vorankündigung: Donnerstag, 15.10.2009, **19.00** Uhr

**Weiteres**

- 04.09.09, 20.00 Uhr LiMA (Leben im mittleren Alter) Treffen von 30- bis 50-Jährigen, „Stella Maris“ - Heringsdorf
- 04. - 06.09.09 Bistumsjugendtag in „St. Otto“ Zinnowitz (Näheres bitte erfragen)
- 05.09.09 Marienwallfahrt nach Bergen auf Rügen (Näheres bitte erfragen)
- 10. - 13.09.09 Gemeindepilgerfahrt (Näheres bitte erfragen)
- 17.09.09, 19.30 Uhr Gemeindeabend, „Stella Maris“ - Heringsdorf
- 19.09.09 Ministrantentag des Bistums in Alt Buchhorst (Näheres bitte erfragen)

Kontakt:

**Pfarrer Andreas Sommer**

Dr.-Wachsmann-Straße 29

17454 Zinnowitz

Telefon Pfr. Sommer: 038377/74112

Telefon St.-Otto-Heim: 038377/740

### Evangelische Kirchengemeinde Ostseebad Zinnowitz

*„Dienet einander, ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.“ 1.*

Petrus 4, 10

**Wahl zum Gemeindegliederparlament**

Im Herbst finden in unserer Landeskirche Gemeindegliederparlamentwahlen statt. Die GKR-Wahl zählt zu den wichtigsten Ereignissen im Leben einer Kirchengemeinde, denn die gewählten Kirchenältesten entscheiden zusammen mit den jeweiligen Pfarrern über alle wichtigen Belange der Kirchengemeinde.

Nachfolgende Gemeindeglieder (in alphabetischer Reihenfolge) stehen auf der gegenwärtig noch vorläufigen Vorschlagsliste:

- Butzke, Gudrun (62 Jahre, Zinnowitz)
- Gau, Ursula (57 Jahre, Zinnowitz)
- Mattner, Joachim (67 Jahre, Zinnowitz)
- Nau, Dr. Hans-Rainer (56 Jahre, Zinnowitz)
- Reuschel, Andreas (51 Jahre, Zinnowitz)
- Vormann, Anja (40 Jahre, Lütow-Neuendorf)
- Wirth, Angelika (56 Jahre, Lütow-Netzelkow)

Es sind drei Kirchenälteste für die Dauer von acht Jahren neu zu wählen.

**Bei uns in Zinnowitz wird am Erntedanksonntag, 04. Oktober 2009 gewählt, von 09.00 - 10.00 Uhr und von 11.00 - 12.00 Uhr in der Kirche Zinnowitz.**

Weitere Informationen zur Gemeindegliederparlamentwahl finden Sie im aktuellen Gemeindebrief „blickpunkt“, der Anfang September an unsere Gemeindeglieder verteilt wird.

**Offene Kirche Zinnowitz**

im September: Montag - Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr und von 16.00 - 18.00 Uhr

**Offene Kirche St. Marien Netzelkow**

Für eine Innenbesichtigung bitte in der Pfarrscheune links neben der Kirche melden; Öffnungszeiten täglich von 11.00 - 18.00 Uhr.

## Gottesdienste und Veranstaltungen in der Kirche Zinnowitz

### Freitag, 04. September

- Hans-Jürgen Pincus (Hamburg) mit seinen 60 Flöten  
16.00 Uhr „Zauberflöte - Flötenzauber“ - Ein Konzert (nicht  
nur) für Kinder  
20.00 Uhr „Zauberwelt der Flöte“ - Ein Konzert (nicht nur) für  
Erwachsene

### Samstag, 05. September

- 18.00 Uhr RUHEPUNKT - Eine halbe Stunde besinnliche Texte  
und Musik

### Sonntag, 06. September

- 10.00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn, mit Taufe und  
Abendmahl  
20.00 Uhr Orgelkonzert - Ekkehard Richter, Hamburg

### Sonntag, 13. September

- 10.00 Uhr Gottesdienst

### Montag, 14. September

- 20.00 Uhr Peter Horton - „Wilde Gärten“ - Chansons, Gitarre  
& Poesie  
Eintritt Vorverkauf: 18 EUR/ermäßigt 15 EUR;  
Abendkasse: 21 EUR/ermäßigt 18 EUR

### Sonntag, 20. September

- 10.00 Uhr Gottesdienst

### Montag, 21. September

- 19.30 Uhr Liederabend mit Konstantin Wolff (Bariton) und  
Trung Sam (Klavier)  
Eintrittskarten über das Usedomer Musikfestival

### Sonntag, 27. September

- 10.00 Uhr Gottesdienst

### Sonntag, 04. Oktober

- 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest, mit Abendmahl  
Gemeindekirchenratswahl

### Sonntag, 11. Oktober

- 10.00 Uhr Gottesdienst, Bekanntgabe der neu gewählten Kir-  
chenältesten

## Filmabend im Pfarrhaus

### Dienstag, 29. September um 19.30 Uhr

#### „Die Welle“ - Spielfilm von Dennis Gansel, Deutsch- land 2008

(Bitte beachten Sie die gesonderten Aushänge zu gegebener Zeit.)

## Angebote im Pfarrhaus

### Christenlehre und Flötengruppen

Am Montag, 07. September um 15.00 Uhr sind Kinder (1. - 6.  
Klasse) mit ihren Eltern/Großeltern herzlich eingeladen. An diesem  
Nachmittag werden die weiteren Termine für das neue Schuljahr  
gemeinsam besprochen und vereinbart.

### Frauen-Gymnastikgruppe

Jeden Montag um 19.30 Uhr

### Kirchenchor

Proben jeden Mittwoch um 19.15 Uhr  
in Zinnowitz: 02.09./16.09./30.09./14.10.  
in Karlshagen: 09.09./23.09./07.10.

### Krabbelgruppe

Jeden Donnerstag um 10.00 Uhr

### Frauenhilfe

Donnerstag, 17. September um 14.00 Uhr

### Frauen-Gesprächskreis

Dienstag, 13. Oktober um 19.30 Uhr  
Thema: „Islam in Geschichte und Gegenwart“;  
Referent: Erich Voigt, Militärpfarrer in Kramerhof

## Kontakt Evangelisches Pfarramt:

Pfarrer Horst Gützkow  
Kantorkatechetin Silvia Gützkow  
Bergstraße 12  
17454 Ostseebad Zinnowitz  
Tel.: 038377/42045  
E-Mail: zinnowitz@kirchenkreis-greifswald.de  
Internet: www.kirche-zinnowitz.de

## Evangelische Kirchengemeinde Krummin/Karlshagen

*Wie köstlich ist deine Güte, Gott,  
dass Menschenkinder unter dem Schatten deiner Flügel Zuflucht  
haben!*

*Sie werden satt von den reichen Gütern deines Hauses,  
und du tränkst sie mit Wonne wie mit einem Strom.  
Denn bei dir ist die Quelle des Lebens,  
und in deinem Lichte sehen wir das Licht.*

*Psalm 36, 8-10*

## Gottesdienste

### 01.09.09 Kapelle Peenemünde

- 17.00 Uhr Friedensandacht, mit den Nagelkreuzgemeinden  
Kloster/Hiddensee und St. Marien/Stralsund, mit  
dem Gemeindechor

### 06.09.09 Karlshagen

- 10.00 Uhr  
11.30 Uhr Schulanfangsgottesdienst

### 13.09.09 Krummin

- 10.00 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken

### 20.09.09 Karlshagen

- 10.00 Uhr

### 27.09.09 Krummin

- 10.00 Uhr mit Abendmahl

### 04.10.09 Usedom

- 9.00 Uhr Landeserntedankfest

### 11.10.09 Karlshagen

- 10.00 Uhr Erntedankfest, anschließend Kaffeetrinken  
Gemeindekirchenratswahl von 9 - 10 Uhr und von  
11 - 13 Uhr (s. u.)

## Konzert

### 06.09.09, Sonntag, 20.00 Uhr: Kirche Krummin

Konzert mit Werken von Bach, Lieder aus Schemellis Gesangbuch,  
Orgel- und Cembalo-Werke  
Gertrud Günther, Dresden (Sopran), Reinhard Glende, Berlin (Cem-  
balo und Truhenorgel)

## Weitere Angebote

### Familienfreizeit

vom 11. - 13. September fahren wir nach Thiessow auf Rügen. Es  
sind noch einige Plätze frei!

Information und Anmeldung im Pfarrhaus

## Krabbelkäfertreff

Wer Lust hat, mit seinem Kind oder Enkelkind (bis 3 Jahre alt) eine  
Spielgruppe zu besuchen, ist herzlich eingeladen, jeden Mittwoch  
von 15.30 - 17.30 Uhr.

Ab Mitte September treffen wir uns im frisch renovierten Turmzim-  
mer in der Karlshagener Kirche.

Kontakt: Sonja Maier, Tel.: 038371/25600

Gerlind Venz, Tel.: 038371/25498

**Kindertreff**

am Freitag, dem 25. September, um 15.30 Uhr, Treffpunkt Kirche  
Karlsruhe

Wir sammeln Treibholz.

Kontakt: Nicole Zache-Pazer, Birgit Bunzcek

**Christenlehre**

Die Christenlehre für Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse beginnt wieder am Dienstag, dem 15. September um 16.30 Uhr im Pfarrhaus in Trassenheide.

**Flötentreffen der Insel Usedom in Ahlbeck**

am Samstag, dem 12. September, von 10 - 18 Uhr.

17.00 Uhr Öffentliches Werkstattkonzert in der Kirche in Ahlbeck.

Herzliche Einladung!

Nähere Information im Pfarrhaus

**Anmeldung zum Konfirmandenunterricht**

am Donnerstag, dem 03. September, um 17.00 Uhr im Pfarrhaus in Trassenheide.

Teilnehmen können auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind.

**Frauengesprächskreis**

am Dienstag, dem 08. September, um 19.30 Uhr, Kirche Karlsruhe

Thema: „Frieden und Versöhnung - das Nagelkreuz von Coventry“

Leitung: Ilse Herbst, Sabine Schilling, Martina Gehlhaar

**Geschichtswerkstatt Peenemünde**

Die Gruppe trifft sich donnerstags von 15.00 - 17.00 Uhr in der Kapelle in Peenemünde.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Leitung: Julia Kühn

**Kirchenchor**

Der Kirchenchor der Kirchengemeinden Zinnowitz und Krummin/Karlsruhe trifft sich zu den Chorproben mittwochs um 19.15 Uhr im Wechsel im Pfarrhaus in Zinnowitz und in der Karlsruhagener Kirche. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Leitung: Silvia Gützkow

**Treffen der Nagelkreuzgemeinden auf Hiddensee**

Am 25. September fahren wir für zwei Tage zu einem Begegnungstreffen nach Hiddensee. Paul Oestreicher, der ehemalige Direktor des Internationalen Versöhnungszentrums in Coventry wird bei dem Treffen dabei sein.

Information und Anmeldung im Pfarrhaus

**Gemeindekirchenratswahl 2009**

**Die Gemeindekirchenratswahl findet am 11. Oktober in der Karlsruhagener Kirche statt.**

**Von 9.00 - 10.00 Uhr und von 11.00 - 13.00 Uhr können alle Gemeindeglieder ihre Stimme abgeben.**

**Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.**

**Die endgültige Liste der Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie ab dem 8. September in den Schaukästen.**

**Bitte bringen Sie Ihren Ausweis mit!**

**Karlsruhagener Kochbuch**

Nach dem Krumminer Backbuch ist nun das Karlsruhagener Kochbuch erschienen mit Lieblingsrezepten aus der Region, zusammen-

gestellt von Nicole Zache-Pazer und Anke Mahn. Das Buch kostet 5,00 Euro und ist erhältlich in der Buchhandlung Junge in Karlsruhe, in der Buchhandlung Henze in Wolgast, in der Karlsruhagener Kirche (nach den Gottesdiensten), in der Krumminer Kirche und im Pfarrhaus in Trassenheide.

**Evangelisches Pfarramt**

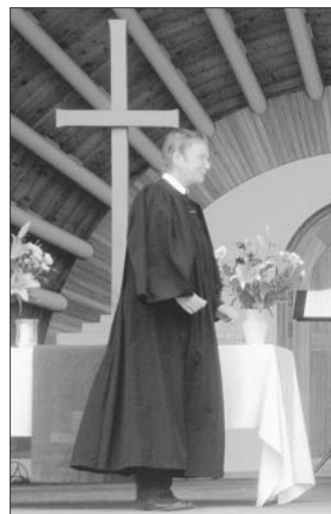
Pfarrerinnen Martina Gehlhaar

Bahnhofstr. 15

17449 Trassenheide

Tel.: 038371/20413

E-Mail: krummin@kirchenkreis-greifswald.de

**Kirche mal anders - mal woanders  
Kurmuschelgottesdienst in Trassenheide ...****Trassenheide am 26.7.2009**

Man sah der Pastorin förmlich an, welche Freude ihr der Gottesdienst unter freiem Himmel bereitete. Das Wetter war zwar nicht ganz auf unserer Seite, trotzdem hatten sich viele Besucher an der Kurmuschel in Trassenheide eingefunden.

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen“, mit diesem Wochenspruch begrüßte die Pastorin Martina Gehlhaar alle, die sich eingefunden hatten. Von der Gemeinschaft im Glauben, vom Brotbrechen und vom Teilen war in dem Gottesdienst zu hören, der von den Lektoren Volker und Rosemarie Thiele mitgestaltet wurde.

Der Kirchenchor der Kirchengemeinden Zinnowitz und Krummin/Karlsruhe unter der Leitung von Silvia Gützkow hat mit seinen Liedern das Thema des Sonntags in besonderer Weise aufgegriffen und fortgeführt. Der Chor, bei dem immer noch

Mitsängerinnen und Mitsänger willkommen sind, ist eine große Bereicherung für unsere Gemeinde.

Es war ein schöner Gottesdienst und die Kirchenältesten waren sich am Ende einig: „Das muss unbedingt wiederholt werden“.

**... und Karlshagen**



**Karlshagen am 9.8.2009**

Ein anderer Ort, ein anderer Gottesdienst. Auch wenn das Anliegen das gleiche war, es waren zwei völlig unterschiedliche Gottesdienste. Bei herrlichem Sommerwetter hatten mehr als 100 Besucher den Weg zur Kurmuschel gefunden. Dieser Gottesdienst stand unter dem Motto „Gerechtigkeit“, und anstelle der Predigt führten drei Clowns (Eva Statthaus, Rainer Laudan und Martina Gehlhaar) das gesellschaftskritische Stück „Das Letzte“ auf. Es ist eine Übersetzung des neutestamentlichen Gleichnisses von den Arbeitern im Weinberg. Die Aufführung löste viel Heiterkeit, aber auch Nachdenklichkeit aus.

Ein hintergründiger Dialog zwischen den Lektoren Matthias Heltterhoff und Dietmar Aehlig hat die Sache des etwas anderen Gottesdienstes dann abgerundet. Auch hier die Einschätzung: „Das könnte in Zukunft öfter stattfinden.“

Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass die Gottesdienste reibungslos abliefen.

**Rosemarie Thiele**

Bildnachweis: Aehlig (3), Tesch (1)

**Vereine und Verbände**

**Deutscher Bundeswehrverband  
Landesverband Ost**

Kameradschaft Ehemalige, Reservisten/Hinterbliebene Karlshagen  
Org-Nr. 40500039

**Die Kameradschaft“ Ehemalige“ Karlshagen  
gibt bekannt:**

- 1) Den Halbjahresplan für das 2.Halbjahr 2009.
- 2) Am 24.07.09 wurde zum zweiten Mal das Pokalkegeln des Deutschen Bundeswehrverbandes für Frauen und Männer im Nordkap durchgeführt.  
7 Frauen und 8 Männer haben um den Pokal gekämpft. Bei den Frauen konnte Vorjahressiegerin Rita Eser ihren Pokal nicht verteidigen. Siegerin wurde mit neuer Rekordpunktzahl von 235 Punkten Kameradin Marianne Günthel. Den 2. Platz belegte Johanna Köhler mit 223 Punkten vor Renate Aschenbach mit 210 Punkten. Bei den Männern siegte Vorjahressieger Manfred Aschenbach mit 231 Punkten vor den Kameraden Wolfgang Kriegk mit 215 Punkten und Mitfavorit Hans Eser mit 213 Punkten.
- 3) Wir möchten schon vorinformieren, dass am 08.10.09 um 17.00 Uhr unsere nächste Mitgliederversammlung im Peenemünder Eck stattfindet. Als Gast nimmt der Vorsitzende des LV-Ost, Hptm Dieter Köpsell, teil.

**Der Vorstand**

STOFÄ. a. D. Aschenbach

**Vorsitzender**

**Schwerpunkte 2. Halbjahr 2009**

September	05.09.	14.00 Uhr	Kegeln
	10.09.	17.00 Uhr	Vorstandssitzung
	26.09.	14.00 Uhr	Hilde-Kegeln
Oktober	08.10.	17.00 Uhr	Mitgliederversammlung mit dem Vors. im LV Ost Hptm. Uwe Köpsee
	10.10.	14.00 Uhr	Kegeln
	15.10.	17.00 Uhr	Vorstandssitzung
	24.10.	14.00 Uhr	Hilde-Kegeln
	November	12.11.	17.00 Uhr
Dezember	14.11.	14.00 Uhr	Kegeln
	28.11.	14.00 Uhr	Hilde-Kegeln
	03.12.	17.00 Uhr	Vorstandssitzung
	05.12.	14.00 Uhr	Kegeln
	12.12.	14.00 Uhr	Hilde-Kegeln
	19.12.	19.00 Uhr	Weihnachtsfeier

Alle Maßnahmen außer Kegeln finden im Peenemünder Eck statt.

**Kreisarbeitsgemeinschaft  
„Peeneland“ e. V.**



**Einladung zu den Herbst-Kursen 2009**

Die „LEB Usedom“ führt folgende Weiterbildungskurse durch:

- ab 14.09.2009 Polnisch Anfänger-Kurs
- ab 15.09.2009 Englisch Aufbau-Kurs
- ab 07.10.2009 Englisch Anfänger-Kurs

- ab 16.09.2009 Computer-Kurs mit Bildbearbeitung  
Alle Kurse beginnen um 18.00 Uhr in Usedom - Stolper Str. 3  
Die Kursdauer beträgt jeweils 30 U.-Std.  
Anmeldungen bitte unter 038372/71133 (auch Anrufaufnahme)  
038372/71130 und 038372/71136  
Weitere Bildungskurse werden über unsere Internetadresse  
www.leb.de (Mecklenburg-Vorpommern - Usedom) angeboten.

Damit waren 1.020 offiziell gemeldete aktive Beachvolleyballer auf 86 Courts am Ostseestrand von Karlshagen auf der Insel Usedom vertreten und aktiv!!!  
Damit haben wir erneut die grandiosen GUINNESS-WORLD-RECORD Zahlen belegt und unsere Leistungs- und Organisationsfähigkeit als gesamtes Team unter Beweis gestellt!

In Zahlen ausgedrückt bedeutet dies:

- 120 Herren-Teams im USEDOM-BEACHCUP 2009,
- 96 Damen-Teams im USEDOM-BEACHCUP 2009,
- 55 Mumien-Teams im Bitburger-MUMienCUP 2009,
- 96 Quadro-Teams, im Quadro-Mixed-BEACHCUP mit O2 2009,
- 7 Fregatten-Teams im Bitburger-FREGattenCUP 2009,  
und last but not least
- 40 Teams im Kletterwald FUN-Cup am Sonntag, den 02.08.2009  
waren aktiv an 86 Beach-Courts am Start.

Ein riesengroßer Dank gilt an dieser Stelle all unseren treuen und tatkräftigen Sponsoren.

Jedes Jahr haltet ihr uns die Treue, jedes Jahr helft ihr unseren Vereinen und dem Event-Team einen solchen Event überhaupt auf die Beine stellen zu können und jedes Jahr schenkt ihr uns damit ein Vertrauen, welches wir wirklich hoch zu schätzen wissen.

Wir hoffen, Sie konnten sich in der entsprechenden Form präsentieren und darstellen, wie Sie sich dies für Ihr Unternehmen auch vorgestellt haben. Darüber hinaus auch ein ganz besonderer Dank der Gemeinde des Ostseebades Karlshagen, der Kurverwaltung, dem Eigenbetrieb mit dem engagierten Wirtschaftshof und dem Dünencamp Karlshagen. Die erneute aufwändige Erweiterung der Zeltplatzkapazität auf fast das Doppelte bei nahezu gleicher Fläche und die Bereitstellung von zusätzlichen Sanitätskapazitäten war ebenfalls erneut eine absolute Mega-Meisterleistung!!!

Und auch hier zeigte sich ein starker Kooperations- und Erfolgswille mit einer unkomplizierten Zusammenarbeit auf ganzer Linie. Grandios, vielen Dank!!!

Etliche Teams waren beim 1. und auch beim 10. Mal dabei wie z. B. Karsten Puls und Rainer Rogner. Vielen Dank für diese Treue. Ein Wochenende mit vielen wunderschönen Momenten und genauso viel positivem Stress ist glorreiche Geschichte.

Der Start für den USEDOM-BEACHCUP 2010 können wir jetzt eigentlich schon wieder ausrufen („Nach dem Event ist vor dem Event“). Aber vor Ort geht es immer schon am Donnerstag vor dem Event richtig in die Vollen.

Gegen 21.00 Uhr am Donnerstagabend stehen fast alle Zäune, die Haupttribüne, die Hauptstromkabel, die Toiletten- und Duschcontainer und die Mess-Punkte, welcher Stand wo steht, sind auch schon zugeteilt. Nach einer gemütlichen Grille auf dem Eventgelände, bei der das erste Werk auch gebührend gewürdigt wird, geht es bereits Freitagmorgen ab 7.00 dann noch mal richtig ans Organisieren.

Der ganze „übliche Rest“ wie:

1. 4 Große Bierwagen,
2. 2 Kühlzellen (Getränke),
3. 1 Kühlzelle (Cocktailbar) und zwei Kühlzellen Essen,
4. 7 Zelte,
5. 2 Grillstände,
6. 1 Gulaschkanone,
7. 1 Softeiswagen,
8. der Obststand,
9. Zespri Pavillon,
10. der Sportstudent,
11. Meutzner-Optik,
12. Sunshine-Store,



**Liebe Sponsoren, Vereinsmitglieder, Freunde, Gönner, Unterstützer und Volleyballbegeisterte!!**

Nun müssen wir leider schon wieder in der Vergangenheit reden. Aber wie das nun mal mit schönen und spannenden Märchen ist, sie beginnen immer mit dem gleichen einschlägigen Satz: Es war einmal der: 10. Mal USEDOM-BEACHCUP im Ostseebad Karlshagen! WOW, 10 Jahre glorreiche Erfolge und Rekorde, 10 Jahre Freundschaften, enge Partnerschaften und Kooperation. 10 Jahre und Karlshagen, Beach und USEDOM-BEACHCUP sind nicht mehr voneinander zu trennen. Die Jagd nach den schönsten Sonnenstrahlen, dem feinsten und weißesten Sand, den spektakulärsten Ballwechseln, den begehrten Pokaltrophäen und ein sowohl organisatorisch erfolgreiches als auch sportliches Wochenende ist beendet!

Nach insgesamt 10 offiziell ausgetragenen Turnieren und somit über 2.100 Spielen auf satten 86 Beachvolleyball-Feldern ist an zwei vollen Eventtagen erneut der Traum vom größten Beachvolleyball-Event der Welt am weißen Ostseestrand von Karlshagen, mit unseren eigenen vereinten jedoch zu jeder Zeit motivierten Kräften des USEDOM-BEACHCUP Förderverein e. V. und dem ESV Turbine Greifswald erfolgreich und mit großen Spaß zu Ende geführt worden!



13. die Hüpfburg,
14. Massage,
15. O2-Plattform,
16. „noch 2 kleineren Tribünen“,
17. 34 Dixie-Toiletten,
18. 100 Biertischgarnituren,
19. 60 Scheinwerfer inklusive Verkabelung, die Tontechnik,
20. noch mehr Kabel usw. usf.
21. und zuletzt 86 Netze wurden an den Strand gekarrt und aufgebaut.

Unser Terrain gleicht dann mehr einer Baustelle als einem Beach-Event. Gegen 21.00 Uhr ist dann fast alles fertig und die Eröffnungsparty mit der Liveband „Ragadindong“ konnte beginnen. So viele Leute und solch eine traumhafte, abendliche und ausgelassene Stimmung gab es noch nie an einem Come-together-Tag.

Am nächsten Tag fanden sich dann die 120 Herrenteams, 96 Damentteams, 96 Quadros und 55 männliche Mumienmannschaften (die 7 weiblichen starteten erst Sonntag) zur Eröffnung ein. Leider wurde die Landrätin noch aufgehalten und so verzögerte sich mal wieder alles.

Nach Überreichung der Ehrenpokale (z. B. an Jochen Widra), einer bronzenen Ehrennadel an Anja (der weltbesten Turnierleiterin von der ganzen Welt [nebst Mann]) und der Ehrenplakette an Basti Krause (er hatte passenderweise auch noch Geburtstag), dem Obermaster of Disaster, ging es dann endlich los. SPORT FREI!

Die Vorrunde war aus sportlicher Sicht frei von größeren Überraschungen, außer dass Uwe Masurek und Mirco Sladek beschlossen, sich den Stress eines Double Out nicht anzutun.

Die Mumien waren dann gegen 20.00 auch komplett fertig. Speziell in der AK2 komplett mit Spielern von Rotation Prenzlauer Berg verseucht. Ein Berliner (Mario Göbert) kam dann mit einem Sachsen (Norbert Kleine, Bimbo) ins Finale gegen die Nordlichter Reinhold/Stolp. Nach großem Kampf und einem schönen Spiel gewannen die Ex-Nationalspieler hauchdünn im Tiebreak 15:13.

Nach der Siegerehrung und einer wirklich lustigen Neptuntaufe (organisiert durch den Carlshagener Karneval Club e. V.) des ORG-Teams konnte die Party beginnen.

Höhepunkt war das 8 Minuten dauernde wunderschöne Feuerwerk. Hey, aber mal ganz ehrlich, welches Ranglistenturnier oder Beachvolleyball-Event hatte jemals ein eigenes Feuerwerk?! Vielleicht auch ein guter Grund, Karlshagen mal wieder zu besuchen, es lohnt sich immer?

Sonntag ab 9.00 ging es dann weiter, mittlerweile hatte sich zum Double Out noch ein 96-er C-Cup bei den Männern und ein 52-er C-Cup bei den Frauen dazugesellt, nicht zu vergessen das 7er Turnier der weiblichen Mumien und ein 40-er Kletterwald-Urlauber FUN-Cup.

Einen neuen Rekord haben wir natürlich auch wieder aufgestellt: mit 62 weiblichen und männlichen Mumien-Teams war es das größte je in Deutschland gespielte Mumienturnier und das auch ohne Meisterschaftscharakter!!!

Hier noch mal der Dank an unsere 5 - 6 Mann im ORG-Zelt. Unser Team kam bis 14.00 Uhr nicht mal dazu, sich Essen zu holen. Um die 2.100 Spiele bewältigt das Team und etwa die Hälfte muss einzeln aufgerufen werden. Gegen 19.00 Uhr standen dann die ersten Finals an. Bei den Frauen und bei den Männern hatten sich die üblichen Verdächtigen unter die letzten vier gekämpft. Und nach spannenden Spielen waren Eve Schmitt-Ott und Stefanie Kelm, bei den Männern Christoph Schwarz und Christoph Eichbaum die Sieger beim USEDOM-BEACHCUP 2009. Übrigens auch sehenswert war das Quadro-Finale im Quadro-Mixed-BEACHCUP mit O2. Was da geprügelte wurde, hat zwar nichts mehr mit Fun und Hobby-

klasse zu tun, war aber sehr beeindruckend. Gegen 21.00 waren dann alle Sieger geehrt, die Spieler verabschiedet, die Dankes- und Abschiedsworte gesprochen und um 23.45 war der Strand wieder leer, als hätte es nie ein Turnier gegeben.

Diese Ergebnisse und Zahlen sprechen für sich und darum möchten wir uns daher zuallererst bei den zahlreichen Helfern und Freunden, den wahren Kämpfern eines harten aber erfolgreichen Wochenendes aus dem Ostseebad Karlshagen vom USEDOM-BEACHCUP Förderverein e. V. und den gleichermaßen fleißigen Hansestädtern aus Greifswald des ESV Turbine Greifswald recht herzlich bedanken!!!

UBC-Spataner, ihr wart wieder WELTKLASSE, Turbinen ihr habt wieder einmal gezeigt, wie toll ihr einen sportlichen Event ausstatten könnt. RESPEKT auf ganzer Linie!

„Wir persönlich bewundern diese Magie, die sich in unseren eigenen Reihen Stück für Stück gebildet hat und die genau das wiedergibt, was diesen Event tatsächlich so einzigartig macht. Es ist das Flair, es sind die Menschen, es ist der Elan, es ist die Willenskraft und es ist der Teamgeist, der diesen USEDOM-BEACHCUP auch wieder mit seinem Jubiläums-Event zu dem macht, was er heute eigentlich ist.

Es ist sicher die Idee von wenigen, aber es ist der kameradschaftlich gewachsene Wille vieler, aus einer Idee auch Realität zu machen. Und das zeichnet gerade die im Hintergrund agierenden ‚vielen kleinen Ameisen‘ aus.“

Es gibt nicht viel, was man an Worten zusätzlich sagen möchte, weil allein dieser Zusammenhalt, der uneigennützig Gedanken und die unzählbare Energie einen riesengroßen Respekt abverlangen. Wir sind stolz - eine solche Mannschaft kennen zu dürfen, wir sind stolz - ein Teil eines solchen Teams sein zu dürfen, wir sind stolz - dass es Menschen gibt, die aus Ideen noch Realität werden lassen, wir sind stolz - einen Teil unseres Lebens mit euch beschreiten zu dürfen.

„Ihr seid der USEDOM-BEACHCUP und schreibt Geschichte.“

Wir bedanken uns persönlich in diesem Jahr bei Anja und dem ganzem ORG-Team, bei Reimchen und Birger, die Master of the Radlader, bei Benny, dem Herrscher über das Equipment, bei Martin Geigl (Pussy,) dem Chef über die Courts und Netze, bei allen anderen Turbine-Kämpfern, bei allen UBC-Spartanern und natürlich beim Ostseebad Karlshagen (mit Zeltplatz, Kurverwaltung usw.).

Nicht zuletzt bedanken wir uns bei allen Spielern und Aktiven für das zahlreiche Erscheinen, Fairplay und die hochkarätigen Beachaktionen auf allen Centre-Courts.

Es grüßt alle der scheinote Eimer, der rastlose Basti und der Ruhe bewahrende Malte!

Ein schönes Wochenende, ein herausragender Beach-Event, traumhafte Turniere gingen gerade zuende und unser Blick geht bereits in Richtung 2010 und einer Neuauflage beim 11. Event in altbewährter Qualität. Wir werden jetzt unseren Urlaub beginnen, uns von den Strapazen erholen, Ideen und Verbesserungspotenziale analysieren und besprechen, einen auf die Sieger trinken und endlich mal selber nur Beach spielen...

PS:

Unser Motto für unser 2010: „Es gibt nichts Gutes außer man tut es!“ Neben einem doch erfolgreichen Organisationswochenende haben sich auch in diesem Jahr wieder Schwachstellen, Probleme und verbesserungswürdige Aspekte ergeben die es abzustellen gilt. Das ist unser Ziel. „Wir für euch“. Der Event soll noch runder, kompakter und ideenreicher werden. Daher schreibt uns eure Meinung und gebt uns Hinweise zu Verbesserungen, aber auch zu dem, was euch gefallen hat. Wir werden versuchen, alles zu berücksichtigen und selbstverständlich auch geäußerte Kritik nachzugehen!!!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei denjenigen, die diesen Event durch vielseitige Unterstützung erst möglich machen:

INSEL USEDOM

O2 - can do

EP - Wolter

Zespri International Germany GmbH

Bitburger Braugruppe

Nordmann Unternehmensgruppe

BIOS Erfrischungsgetränke

Gerüstbau Lehmann

E.ON e.dis - Regionalbereich Vorpommern

HA-IN Fruchtservice Vertriebsgesellschaft mbH

Das Deutsche Rote Kreuz - Kreisverband OVP

BLITZ-Verlag

Fahrradservice Fred Kruggel

Reisecenter Wolgast

Schmidtke & Co. Holzveredlung GmbH

Hotel - Pension Dünenschloß

Baumaschinenvermietung - Karsten Medenwald

Glashäger

Fleischer-Kernbohrtechnik

Strandkorb- & Fahrradverleih HOLTZ

Strandkorbverleih KARGOLL

ZIMMEREI & HOLZBAU Krause

Bernsteintherme Zinnowitz

Pension Waldblick - Karlshagen

Janeck-Elektroinstallations GmbH

Kletterwald-Usedom & Usedom Suites - Gerold Vaske

Maurer- & Betonbau Steffen Profe

Optik Jan Meutzner

Sunshinestore - Hendrik Pupke

Beachbar No.1

Gartenprofi Wuttig Landschaftsbau GbR

Eltern & Kneippverein e. V. Karlshagen

SPORT - Student

Venice Beach

Autohaus Boris Becker

THW Stralsund

Usedom Tourismus GmbH

Wirtschaftshof/Eigenbetrieb Karlshagen

Gemeinde & Kurverwaltung Karlshagen

Dünencamp Karlshagen

Amt Usedom NORD

WIR SUCHEN NACH NEUEN IDEEN AM HORIZONT UND FREU-  
EN UNS AUF EIN GEMEINSAMES WIEDERSEHN!

seeYa

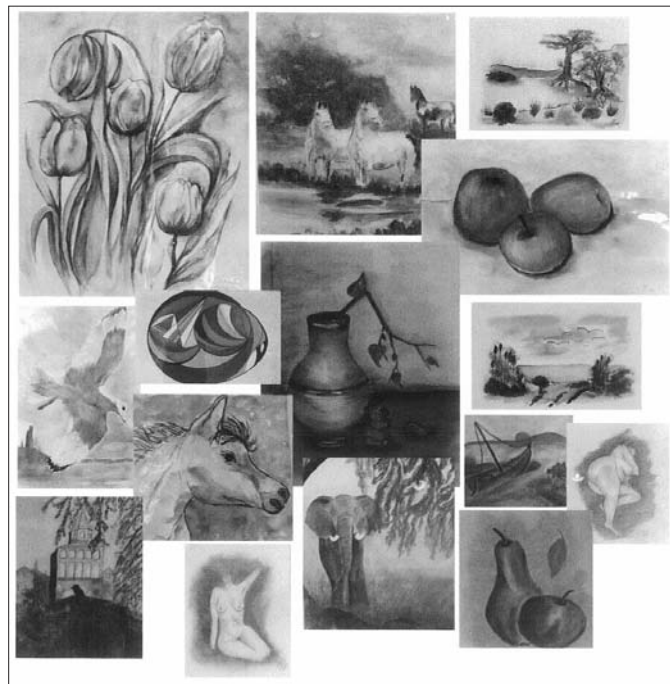
## - inselpinsel - Karlshagen e. V. hilft dem Tierpark Wolgast

Das ist eine Auswahl von Werken, die wir Mitglieder des Malvereins dem Tierpark gespendet haben, der Erlös aus dem Verkauf dieser Bilder kommt komplett den Tieren zugute.

In einem Mehrzweckraum gleich links neben der Kasse können Sie sich die Bilder während den Öffnungszeiten ansehen. Verschiedene Techniken wie Aquarell-, Pastell-, Grotit- und Kaffeemalerei sind zu bestaunen. Sollte der Ausstellungsraum geschlossen sein oder Sie Interesse am Kauf eines Bildes haben, wenden Sie sich bitte an das Kassenpersonal.

Wir wollen, dass unser Tierpark für Gäste und Einheimische weiterhin für Freude und Erholung sorgt, nicht selten erfreut sich schon die dritte Generation an diesem Kleinod, das mit sehr viel Liebe und Einsatz unterhalten wird und wir wollen, dass auch unsere Urenkel gerne hierherkommen.

## - inselpinsel - Karlshagen e. V. G. Fuchs



## DRK-Tagesbetreuung ab 17.06.09 jetzt auch in Zinnowitz

Im Erlengrund 3 a in Zinnowitz können seit 17.06.09 Senioren (auch mit eingeschränkter Alltagskompetenz), montags bis freitags in der Zeit von 7.30 Uhr - 17.00 Uhr betreut werden.

Es erwartet Sie eine professionelle Betreuung in familiärer Atmosphäre in eigenen Räumen.

Der Tagesablauf wird nach den Bedürfnissen der Gäste gestaltet.

Zur Betreuung gehören neben dem gemeinsamen Frühstück und Mittagessen verschiedene therapeutische und aktivierende Angebote wie Gedächtnistraining, Bewegung, Basteln, Lesungen, Orientierung usw.

Die unterschiedlichen Beschäftigungen sollen die noch vorhandenen Fähigkeiten der Tagesgäste erhalten bzw. fördern.



WWW.USEDOM-BEACHCUP.DE

Pflegende Angehörige können die Tagesbetreuung als Entlastung nutzen und ihre Familienmitglieder verbringen halbe oder ganze Tage bei uns.

Ein „Schnuppertag“ zum Kennenlernen unserer Einrichtung ist möglich.

Sie erreichen uns für weitere Informationen unter der Tel.-Nr. 038377/35836.

Wir freuen uns auf Sie!

**In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei der UWG Zinnowitz für ihre Unterstützung bedanken.**

Vom 21.09 - 24.09 fällt die Sprechstunde wegen Urlaub aus!

Jeden Montag: 14.30 Uhr Bewegung im Sitzen

Jeden Mittwoch: 09.30 - 11.00 Uhr Seniorentanz

Jeden Dienstag und Donnerstag: von 9.00 bis 11.00 Uhr Sprechstunde im „Kiek in“.

An den Veranstaltungen ohne Vermerk von S und V sind alle Senioren der Mietergenossenschaft und der Gemeinde Karlsruhagen recht herzlich eingeladen!

Änderungen vorbehalten!

## Begegnungsstätte Zinnowitz



### Veranstaltungsplan Monat Oktober 2009

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungen
<b>Do. 01.10.2009</b>	14.00 Uhr	Vortrag zur regionalen Suchtberatung mit Herrn Fritz
<b>Fr. 02.10.2009</b>	14.00 Uhr	Spiele am Nachmittag
<b>Mo. 05.10.2009</b>	14.00 Uhr	Chorprobe der Senioren
<b>Di. 06.10.2009</b>	10.00 Uhr	Sprechstunde vom Vorstand der VS
	14.00 Uhr	Romme-Turnier
<b>Mi. 07.10.2009</b>	14.00 Uhr	Kuchenverkostung
<b>Do. 08.10.2009</b>	14.00 Uhr	Wir spielen Bingo
<b>Fr. 09.10.2009</b>	14.00 Uhr	Sport mit Grillen
<b>Sa. 10.10.2009</b>		Herbstfest in der Stadthalle Torgelow
<b>Mo. 12.10.2009</b>	14.00 Uhr	Chorprobe der Senioren
<b>Di. 13.10.2009</b>	10.00 Uhr	Sprechstunde vom Vorstand der VS
	14.00 Uhr	Rommé-Turnier
<b>Mi. 14.10.2009</b>	ab 12.00 Uhr	Sprechstunde vom Mieterbund
	14.00 Uhr	Kinobesuch
	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
<b>Do. 15.10.2009</b>	14.00 Uhr	Vortrag zur Schmerztherapie mit Frau Litwin
<b>Fr. 16.10.2009</b>	14.00 Uhr	Karten- und Würfelspiele
<b>Mo. 19.10.2009</b>	14.00 Uhr	Chorprobe der Senioren
<b>Di. 20.10.2009</b>	10.00 Uhr	Sprechstunde vom Vorstand der VS
	14.00 Uhr	Rommé-Turnier
<b>Mi. 21.10.2009</b>	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
<b>Do. 22.10.2009</b>	14.00 Uhr	Vortrag über Entspannung der Nerven und Wirbelsäule mit Frau Frank
<b>Fr. 23.10.2009</b>	14.00 Uhr	Spiele am Nachmittag
<b>Mo. 26.10.2009</b>	14.00 Uhr	Chorprobe der Senioren
<b>Di. 27.10.2009</b>	10.00 Uhr	Sprechstunde vom Vorstand der VS
	14.00 Uhr	Rommé-Turnier
<b>Mi. 28.10.2009</b>	ab 12.00 Uhr	Sprechstunde vom Mieterbund
	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
<b>Do. 29.10.2009</b>	14.00 Uhr	Sport mit Gedächtnistraining
<b>Fr. 30.10.2009</b>	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele

Änderungen vorbehalten!!!



## Begegnungsstätte „Kiek in“ Karlsruhagen



### Am Dünenwald 1

### Veranstaltungsplan September 09

Di.	01.09.09	S	14.30 Uhr	Kaffeerunde/Aktuelle Themen
Mi.	02.09.09		15.00 Uhr	Kegeln im Nordkap
			14.30 Uhr	Skat/Canasta/Doppelkopf
Do.	03.09.09		13.30 Uhr	Fahrradtour nach Zinnowitz
	04.09.09		14.30 Uhr	Handarbeiten
			17.00 Uhr	Abendbrot mit der Anlage
Mo.	07.09.09		10.00 Uhr	Vorstandssitzung SoVD
Di.	08.09.09	S	14.30 Uhr	Mitgliederversammlung (bitte anmelden)
Mi.	09.09.09		15.00 Uhr	Kegeln mit dem SoVD
Do.	10.09.09		14.30 Uhr	Skat/Canasta/Spielrunde
Fr.	11.09.09			Lesung mit Frau Gerecke Bitte Aushang beachten!
Di.	15.09.09	S	18.00 Uhr	Mondscheinfahrt auf der Peene
Mi.	16.09.09		14.30 Uhr	Skat/Canasta/ Gesellschaftsspiele
Do.	17.09.09	V	14.30 Uhr	Handarbeiten
Fr.	18.07.09		10.00 Uhr	Malen mit Frau Wildemann
			14.30 Uhr	Treff zum Trödeln/ Ausstellung der Maler
Di.	23.09.09	S	14.30 Uhr	Die Ordnungshüter zu Gast beim SoVD
Do.	24.09.09		14.30 Uhr	Skat/Canasta/Spiele
Di.	29.09.09		13.00 Uhr	Fahrt nach Mellenthin zum Kaffeetrinken
Mi.	30.09.09		14.00 Uhr	Darten bei Reiner Jugendhaus

## Verschiedenes

## DRK-Kreisverband Ostvorpommern e.V.



### Servicestelle Ehrenamt

Ravelinstraße 17  
17389 Anklam  
www.drk-ovp.de

Tel.: 03971/200320  
Fax: 03971/240004  
E-Mail: servicestelle@drk-ovp.de

### „Ehrenamtlich“ bedeutet bei uns: ohne Geld, aber nicht umsonst!

Auch Sie können dabei sein, kommen Sie doch einfach mal vorbei! Wir würden uns freuen, wenn Sie bald zu uns gehören würden. Wir brauchen Sie!

### Spende Blut beim DRK

Die nächste DRK-Blutspendeaktion findet  
**am 23. September 2009 von 14.30 bis 18.30 Uhr**

in der Grundschule, Karol-Swierczewski-Dannweg,  
in **Zinnowitz** statt.



Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter von 18 bis 68 Jahren, Erstspender bis 60 Jahre.

### Bitte Personalausweis mitbringen!


### DRK-Lehrgang für PKW-Führerschein

Der nächste LSM-Lehrgang (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) findet


in Wolgast: **am 12. September und 26. September 2009**  
DRK-Geschäftsstelle, Karniner Straße 4  
**jeweils in der Zeit von 9.00 bis 14.30 Uhr**  
statt.

### 8. Freiwasserschwimmen 2009

Bereits zum 8. Mal findet in diesem Jahr das Freiwasserschwimmen um den Pokal „Grüne Welle“ am 6. September 2009 in Lissan statt, welches der DRK-Kreisverband Ostvorpommern e. V. mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Vorpommern organisiert. Interessenten können sich bis zum 4. September 2009 direkt beim DRK-Kreisverband Ostvorpommern (Ravelinstraße 17; 17389 Anklam/E-Mail: leidig@drk-ovp.de) oder am Wettkampftag bis 11.00 Uhr in Lissan anmelden. Bei diesem Schwimmen stehen den Teilnehmern drei Wettkampfstrecken zur Auswahl. Die lange Strecke beträgt 4,4 km (Mindestalter 16 Jahre) von Warthe auf Usedom (Bootstransfer) nach Lissan. Bei der kurzen Strecke von 2,0 km (Mindestalter 12 Jahre) und der Jedermann-Strecke von 0.8 km (6 bis 60 Jahre) schwimmen die Teilnehmer einen Rundkurs über Bojen in Lissan. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 03971/200315 oder im Internet unter www.drk-ovp.de.




**BALTIC**  
Frauen Bildungs- und  
Beratungszentrum e.V.



Europäische Union  
Europäischer Sozialfonds

**HILFE BEI DER ARBEITSSUCHE  
FÜR FRAUEN UND MÄNNER OHNE JOB**



„Job Chance 2009“

**Chancenverbesserung  
für den beruflichen Einstieg durch die Teilnahme  
an der ergänzenden Arbeitsintegrationsmaßnahme mit besonderer Unterstützung**

Die Maßnahme besteht aus drei Schwerpunkten:

1. Beratung
2. Kurse und Seminare
3. gezielte Hilfe bei der Arbeitssuche und im Bewerbungsverfahren

– für arbeitslose Frauen und Männer in einer besonders schwierigen Situation  
(z. B.: Alleinerziehende, Frauen und Männer mit gesundheitlichen u.a. Hemmnissen, Nichtleistungsempfänger usw.)

**Information und Anmeldung:**

Baltic e. V. „Weberwirtschaft“  
An der Stadtmauer 10  
17438 Wolgast

Anspruchspartnerin:  
Frau Landmesser



038 36 – 202841  
Montag bis Donnerstag  
von 8<sup>00</sup> bis 13<sup>00</sup> Uhr

Förderung aus Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommern sowie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds

## Informationsveranstaltung der Projektgruppe Technikmuseum Peenemünde

Am 11.09.2009 informiert die Projektgruppe über die Planungen zu der Wiedererrichtung des Prüfstand PVII als technisches Museum, dem Ausbau des Sauerstoffwerkes zu einer Tagungsstätte sowie der Rekonstruktion der Abschussrampe der Fi103 (V1) an der Nordspitze der Insel. Die Projektgruppe erläutert ihr Konzept für die Realisierung von der Grundlagenmittlung über die Finanzierung bis hin zum Betrieb des Museums. Des Weiteren nimmt sie Stellung zu den Aufgaben im Bereich Umwelt- und Denkmalschutz und stellt ihre Vorschläge für eine Kooperation mit dem HTI dar.

Zum Programm:

- 16.00 - 18.00 Uhr Informationsveranstaltung durch die Mitglieder der Projektgruppe
- 19.00 - 20.00 Uhr Empfang zum Abendprogramm.
- 20.00 - 22.30 Uhr Kammerkonzert mit dem Ensemble „Trio Testore“.

Veranstaltungsort ist das Hotel „Zur Zwiebel“ in Peenemünde.

Der Zweck der Projektarbeit kommt insbesondere auch der Entwicklung der Gemeinde Peenemünde zugute.

Die Informationsveranstaltung ist kostenlos. Über eine kleine finanzielle Unterstützung würden wir uns freuen.

**Der Projektleiter  
Matthias Brauer**

## Wählergemeinschaft „Initiative für Karlshagen“ lädt zur Bürgersprechstunde ein



Die WIK möchte nach dem für sie erfolgreichen Ergebnis der Kommunalwahl noch mehr Bürgernähe erreichen. Die neue Vorsitzende Bärbel Walter hält an jedem 4. Dienstag im Monat um 18.30 im Sport- und Vereinshaus deshalb eine Bürgersprechstunde ab.

Damit setzen wir fort, was die zwischenzeitlich ausgeschiedene Vorsitzende Marlies Schönberg bereits begonnen hat. Die WIK möchte an dieser Stelle Marlies Schönberg ausdrücklich für ihren großen Einsatz als Vorsitzende, vor allem während des Wahlkampfes, danken.

*Bärbel Walter*  
**Vorsitzende**

## Hände weg vom Deich

Die Bürgerinitiative „Gegen Deichrückbau im Inselnorden“ e. V. ruft alle Einwohner des Amtsbereiches zur Teilnahme an der 2. Deichwanderung auf. Sie findet wie im Vorjahr am 3. Oktober statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Parkplatz am Karlshagener Hafen. Von hier aus wird zum Pumpwerk an der Piese und zurück gewandert. Abschluss ist auf dem Gelände des Schützenvereins Karlshagen mit Getränken und Wildschwein am Spieß.

Im Auftrag der Bürgerinitiative

*Dr. Rainer Höll*  
**Vorsitzender**



**Alfa Romeo 156**  
**VB 4.400 €**

**Leder, Klima, KM Stand 122.000, 1 A Zustand, kein Rost, Nichtraucherauto, TÜV und AU Neu, Grüne Umweltplakette, Winterräder, Beheizbare Außenspiegel**

**Mobil: 01 51/21 11 43 78**  
**Tel.: 03 99 31/5 30 07**

### Impressum

*Usedomer Norden*

### Heimat und Bürgerzeitung

Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint monatlich.

Auflagenhöhe: 5.048

Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG,

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Tel.: (039931) 57 90, Fax: 5 79 30

http://www.wittich.de, E-mail: info@wittich-sietow.de

Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG,

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Tel.: (039931) 57 90, Fax: (039931) 5 79 30

Verantwortlich für d. amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und den Anzeigenteil:

Hans-Joachim Groß, Verlagsleiter.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der dem Amt zugehörigen Gemeinden ausgetragen. Darüber hinaus kann es über die Amtsverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühr bezogen werden. Vom Kunden vorgegebene HK-S-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.




**Bayern hat tolle Wiesen**  
✓ nicht nur im Oktober  
✓ und nicht nur in München

Viele hilfreiche Tipps und Links finden Sie unter:  
**www.ebook.wittich.de**

# LINUS WITTICH - Wir sind lokal!

Haben Sie Fragen bezüglich Ihrer Rechnung, möchten Sie wissen wie Sie Ihre Daten übermitteln sollen, wo geben Sie eine Familienanzeige auf?

**Telefonnummer 0399 31 / 579-**

<b>Anzeigen-Annahme</b>	<b>50</b>
<b>Zeitungs-Zustellung</b>	<b>21</b>
<b>Redaktionelle Beiträge</b>	<b>33</b>
<b>Reklamationen</b>	<b>12</b>
<b>Allgemeine Fragen</b>	<b>10</b>

E-Mail-Adressen:

Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)

Redaktion: [redaktion@wittich-sietow.de](mailto:redaktion@wittich-sietow.de)

Sietow

Wenn Sie Ihre Anzeige schon selbst fertig gestaltet haben, dann schicken Sie uns diese als PDF zu.

Geben Sie auch bitte Ihren Namen und Anschrift, in welcher Zeitung Ihre Anzeige erscheinen soll und Telefonnummer an.

Wir sind für Sie zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag - Donnerstag 7.<sup>30</sup> - 18.<sup>00</sup> Uhr

Freitag 7.<sup>30</sup> - 16.<sup>30</sup> Uhr

Sie können auch online Ihre Anzeigen aufgeben und gestalten unter:

**www.wittich.de**

Winsen

VERLAG + DRUCK



**LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30

e-mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de) · [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

